

---

## REGELSET FLEX

Technisches Datenblatt und Artikelübersicht

---

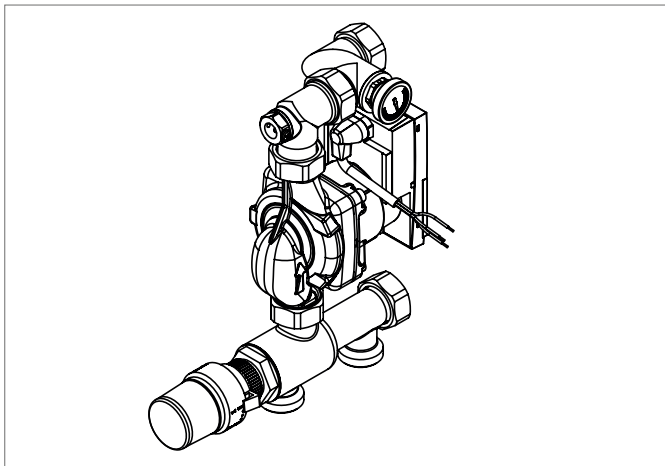


Abb. 1-1 Regelset flex



- Nachrüstung/Erweiterung einer bestehenden Heizkörperanlage für die REHAU Rohrfußbodenheizung
- Regulierung der gewünschten Vorlauftemperatur
- Flach dichtender Anschluss an den REHAU Heizkreisverteilern
- Montage links oder rechts am Verteiler möglich
- Umrüstbar zur Heizen/Kühlen Station

### Einsatzbereich

Das REHAU Regelset flex wird zur Erweiterung einer bestehenden Heizkörperanlage auf eine kombinierte Heizkörper-/Flächenheizungsanlage genutzt. Mit ihr kann eine konstante Vorlauftemperaturregelung realisiert werden.

Die kompakte Anbauregelstation ist zum direkten Anschluss an den REHAU 1 Zoll Edelstahl-/ Messingheizkreisverteiler geeignet. Sie ist vormontiert und geprüfte. Die elektronische Hocheffizienzpumpe entspricht ErP 2013 und 2015.

Eine Umrüstung zur einer witterungsgeführten Vorlauftemperaturregelstation, durch den Tausch des Thermostatkopf mit Kapillarrohr, gegen einen separat erhältlichen 3 Punkt Stellantrieb 230 V oder einen GLT Stellantrieb 24 V mit 0-10 V Stellsignal ist möglich. Die Vorlauftemperaturregelstation kann dadurch von einer externen Regelung gesteuert werden.

### Beschreibung

Durch kontrolliertes Zuführen von Heizungswasser mit einer hohen Temperatur (z. B. 70 °C) aus dem Primärkreis wird die Vorlauftemperatur, durch Beimischung des kälteren Rücklaufwassers der Fußbodenheizung, auf das Niveau einer Fußbodenheizung gesenkt. Die hydraulische Schaltung arbeitet nach dem Prinzip der Beimischschaltung. Der Sollwert der Vorlauftemperatur für die Fußbodenheizung wird am Thermostatkopf des Thermostatventils eingestellt. Die Vorlauftemperatur des Primärkreises sollte je nach Verteilergröße mindestens 10 bis 15 K höher sein, als die gewünschte Vorlauftemperatur für die Fußbodenheizung. Ein Sicherheitstemperaturwächter schaltet die Heizkreispumpe bei einer Überschreitung der eingestellten Sicherheitstemperatur (z. B. 55 °C) ab.

### Pumpensteuerung

Zur bedarfsgerechten Steuerung der Umwälzpumpe wird beim Einsatz von Stellantrieben die Netzversorgung des Regelset flex (Phase L) über das Pumpenrelais des Nea Regelverteilers (siehe Einbauanweisung Nea Regelverteiler) geführt.

### Leistungsgrenzen

Unten stehende Tabelle liefert einen Anhaltspunkt für die erzielbare Heizleistung in Abhängigkeit von der primärseitigen Vorlauftemperatur:

T <sub>Vorlauf</sub>	Max. Heizleistung
50 °C	3,3 kW
55 °C	4,7 kW
60 °C	5,9 kW
65 °C	7,2 kW
70 °C	8,5 kW
75 °C	10 kW

### Technische Daten

Primäranschluss	G 1 AG, flachdichtend
Sekundäranschluss	G 1 IG Überwurfverschraubung flachdichtend
Mittenabstand zwischen Vor- und Rücklauf	210 mm
Übertragbare Leistung	bis 10kW abhängig vom Δt
Einstellbare Vorlauftemperatur	Zwischen 20°C bis 70°C
KvS-Wert	3,5
Förderhöhe Heizkreispumpe	62 kPa
Max. Förderstrom	1,65 m <sup>3</sup> /h
Max. Betriebstemperatur	80°C
Max. Vorlauftemperatur Sekundär	70°C
Max. Rücklauftemperatur	55°C
Max. Betriebsdruck	6 bar
Versorgungsspannung	230 V AC
Baulänge	230 mm
Bauhöhe	300 mm
Bautiefe	95 mm

### Systemkomponenten

- Pumpe Wilo Yonos Para 25/6 Baulänge 130 mm mit Maximalbegrenzung. Thermostat verkabelt
- Temperaturmessung mittels Tauchfühler
- Thermostatkopf mit Einstellbereich 20-70 °C Werkseinstellung max. 50 °C
- Anschlusswinkel zum Anschließen von links oder rechts am Verteiler mit Tauchthermometer

## Montage



Die Installation des Systems darf nur durch eine ausgebildete Elektrofachkraft erfolgen.

Bei Einbau von Einheiten mit Heizungspumpen der Schutzklasse I ist durch die Elektrofachkraft der fachgerechte Anschluss der Einheiten sowie die Einhaltung der Schutzmaßnahmen sicherzustellen. Dazu gehört je nach örtlichen Gegebenheiten die Einbindung des Heizkreisverteilers sowie der metallischen Rohrteile in den Potenzialausgleich durch geeignete Verbindungstechnik. Alle Anschlussleitungen sind mit einer Zugentlastung zu versehen. Beachten Sie:

- Die gültigen VDE-Bestimmungen
- Die Hinweise in der mitgelieferten Montageanleitung



Das Kapillarrohr des Temperaturfühlers darf nicht geknickt werden.

1. Einbau entsprechend Anlagenschema vornehmen.

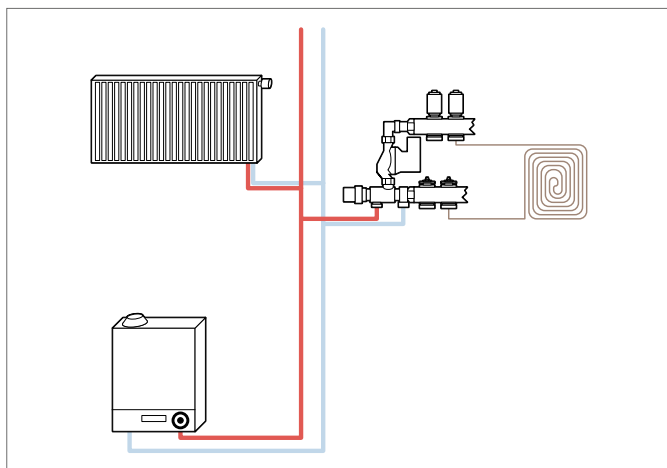


Abb. 1-2 Anschlusschema mit externer primärer Umwälzpumpe

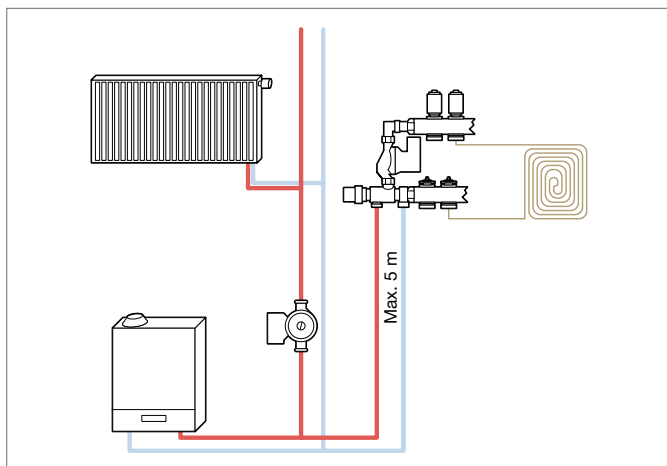


Abb. 1-3 Anschlusschema mit primärer Umwälzpumpe im Wärmeerzeuger



Bei Anlagen mit Umschaltventilen zur Warmwasserbereitung kann es zu Problemen in der Hydraulik kommen, da hier der primärseitige Vor- oder Rücklauf gesperrt wird. Vorab hydraulische Eignung prüfen!

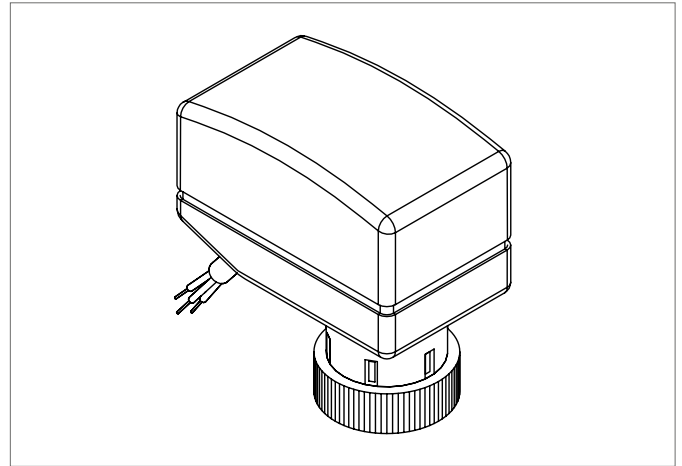


Abb. 1-4 Stellantrieb Regelset flex

Stellantrieb zum Umrüsten der Regelstation zu einer Heizen/Kühlen Regelung.

- Version 230 V AC (Antrieb: 3 Punktantrieb)
- Version 24 V AC (Antrieb: 0-10 V Signal)

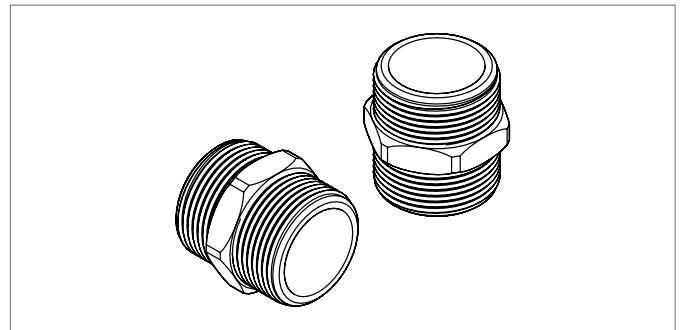


Abb. 1-5 Adapterset Regelset flex

Zur Kombination mit Wärmemengenzähler und Strangreguliertventil.

## Regelset flex

Zur Erweiterung einer bestehenden Heizkörperanlage auf eine kombinierte Heizkörper-/Flächenheizungsanlage. Kompakte Anbauregelstation zum Anschluss an REHAU Heizkreisverteiler und Heizkreisverteiler mit Durchflussmengenmesser zur konstanten Vorlauftemperaturregelung mit vormontierter und geprüfter elektronischer Hocheffizienzpumpe. Umrüstbar zu einer witterungsgeführten Vorlauftemperaturregelstation durch den Tausch des Thermostakopfs mit Kapillarrohr gegen einen separat erhältlichen 3 Punkt Stellantrieb 230 V oder einen GLT-Stellantrieb 24 V mit 0-10 V Stellsignal. Das Regelset flex kann dadurch von einer externen Regelung gesteuert werden.

Werkstoff: Anschlusssteile Messing vernickelt, Umwälzpumpe Grauguss

Energieeffizienzklasse: A erfüllt ErP- Richtlinie 2013 und 2015

Technische Daten:

Übertragbare Leistung ca. 10 kW abhängig vom  $\Delta t$

Dreiwege-Verteilventil mit Rückschlagklappe im Bypass

Temperaturregler mit Tauchfühler, einstellbar zwischen 20 °C und 70 °C.

Werkseinstellung: 50 °C

Separater Temperaturwächter zum Anlegen an den Vorlaufverteilerbalken.

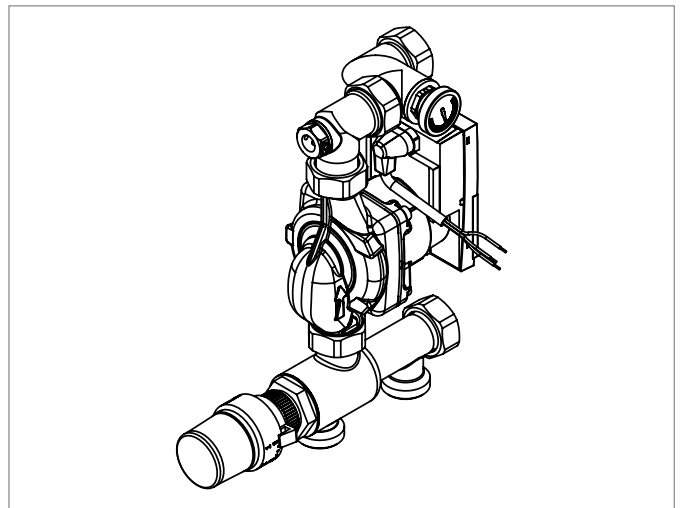
Werkseinstellung: 55 °C

Thermometer im Vorlauf

Anschluss primärseitig: G DN 25 AG

Anschluss sekundär: G D 25 Überwurfmutter

Montage am Heizkreisverteiler mit einem Mittenabstand von 210 mm im REHAU Verteilerschrank ab 110 mm Tiefe.



Mat.-Nr.	Bezeichnung	Gewicht kg/St.	VPE
13185451001	Regelset flex	4,800	1 Stück
13185821001	Adapter Set	0,200	1 Stück
13185781001	Stellantrieb 230 V für Regelset flex	0,340	1 Stück
13185791001	GLT-Stellantrieb für Regelset flex	0,340	1 Stück



Die Unterlage ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendungen, der Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben vorbehalten.

**REHAU VERKAUFSBÜROS**

AT: Verkaufsbüro BAU Wien, Industriezelle 17, A-2353 Guntramsdorf, Tel. +43 2236 24684-0, Fax: +43 2236 24684-269, wien@rehau.com, Internet: www.rehau.at

Soweit ein anderer als der in der jeweils gültigen Technischen Information beschriebene Einsatzzweck vorgesehen ist, muss der Anwender Rücksprache mit REHAU nehmen und vor dem Einsatz ausdrücklich ein schriftliches Einverständnis von REHAU einholen. Sollte dies unterbleiben, so liegt der Einsatz allein im Verantwortungsbereich des jeweiligen Anwenders. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte stehen in diesem Fall außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt. Ansprüche aus gegebenen Garantiekündigungen erlöschen bei Einsatzzwecken, die in den Technischen Informationen nicht beschrieben sind.

© REHAU GmbH  
Industriestraße 17  
2353 Guntramsdorf  
www.rehau.at

Technische Änderungen vorbehalten  
954631 AT 03.2017